

I. Text: 1Thes 1,1;

II. Thema:

an die Gemeinde der Thessalonicher

III. Textbetrachtung

- 1) Paulus, s.a. Anlage I
- 2) Silvanus; s.a. Anlage II
- 3) Timotheus, s.a. Anlage III
- 4) Gemeindegründung der Gemeinde in Thessalonich, Apg 17,1-9;

- a) Apg 17,1; von Philippi reisten sie nach der Freilassung in Philippi durch Amphipolis und Apollonia nach Thessalonich, s.a. Teil 0
- b) Apg 17,2; Paulus verkündigte aufgrund der Schriften drei Sabbate lang

verkündigte: gr. καταγγελλω katangelloo

ankündigen, verkünden, bekanntmachen, anzeigen

Vorkommen im Neuen Testament:

Apg 4,2; 13,5+38; 15,36; 16,17+21; 17,3+13+23; 26,23;
Röm 1,8;
1Kor 2,1; 9,14; 11,26;
Phil 1,16+18;
Kol1,28;

- c) Apg 17,3; Paulus predigt die Auferstehung Jesu Christi und dass ER der Christus, d.h. der Messias ist, s.a. Dan 9,24-27;
- d) Apg 17,4; gottesfürchtige Griechen – dies waren Heiden, die den Gott Israels fürchteten, sich aber noch nicht als Proselyten Israel angeschlossen hatten
- e) Apg 17,5; ein Teil der Juden weigerte sich zu glauben – Grund: Neid

gr. απειθεω apeitheoo, hier part präs akt

- 1) ungehorsam sein, nicht gehorchen, sich nicht fügen oder überreden lassen/gerne oder willig gehorchen
- 2) nicht glauben, ungläubig sein

Vorkommen im Neuen Testament:

Joh3,36;
Apg 14,2; 17,5; 19,9;
Röm 2,8; 10,21; 11,30+31; 15,31;
Hebr 3,18; 11,31;
1Petr 2,7+8; 3,1+20; 4,17;

gr. απειθης apeithäs

- 1) ungehorsam, unfolgsam, (von Schiffen) unlenksam
- 2) ungläubig

Vorkommen im Neuen Testament:

Lk 1,17;
Apg 26,19;
Röm 1,30;
2Tim 3,2;
Tit 1,16; 3,3;

gr. απειθεια apeitheia

- 1) Ungehorsam, Unfolgsamkeit
- 2) Unglaube

Vorkommen im Neuen Testament:

Röm 11,30+32;
Eph 2,2; 5,6;
Kol3,6;
Hebr 4,6;+11

Sie veranstalten mit boshafem Straßenpöbel , gr. αγοραιος agoraios, d.h. der Volksmenge, die sich auf der Agora, dem Marktplatz herumtrieb, einen Aufruhr

- f) Apg 17,6; sie schleppen Jason und etliche Brüder vor die Obersten der
1. Stadt (gr. πολιταρχης polytarchäs) und klagen sie des
2. Aufruhrs an – für Welt steht hier gr. οικουμενη oikoumenä
- g) Apg 17,7; einen anderen als den Kaiser als König zu bezeichnen war
1. im römischen Reich kritisch, ja ein Verbrechen – aber die
2. Menge hatte begriffen, dass es um Jesus ging
- h) Apg 17,8; hier scheiden sich die Geister am Namen Jesu
- i) Apg 17,9; es geht aber – dank der Gnade Gottes – glimpflich ab

5) Gruß des Paulus und seiner Mitarbeiter

a) an die Gemeinde in Gott dem Vater und dem Herrn Jesus Christus

- 1) 1Tim 3,15; die Gemeinde ist Gottes Haus
- 2) Eph 1,23; die Gemeinde ist der Leib Jesu Christi, 1Kor 12,13;

b) Gnade und Friede von Gott, unserem Vater und vom Herrn Jesus

- 1) Joh 1,16; Gott ist der Gott aller Gnade und wir haben lt. 1Petr 5,10; eine dauernde Versorgung mit Gnade durch den Herrn
- 2) Eph 2,13f; ER ist unser Friede, durch IHN haben wir Frieden mit Gott, unserem Vater, Röm 5,1ff;

Anlage I: Der Apostel Paulus

Hintergrund

- a) Apg 9,11; Saulus von Tarsus, ab Apg 13,9 Paulus
- b) Apg 21,39; Bürger der Stadt Tarsus in Cilizien
- c) Röm 11,1; ein Jude aus dem Stamm Benjamin, Apg 22,3;
- d) Apg 23,6; sein Vater war Pharisäer
- e) Phil 3,5; selber ist er auch ein Pharisäer
- f) Apg 22,27ff ein Römer per Geburt
- g) Apg 18,3; von Beruf war er Zeltmacher
- h) Apg 7,58; als Jüngling Gegner der Gemeinde 34 v. Chr
- i) Apg 8,3; Verfolger der Gemeinde 35 n. Chr.
- j) Apg 9,1ff; gnadenloser Bekämpfer der Gläubigen
- k) Phil 1,13; ein Lästerer
- l) Gal 1,13f; extremer Eiferer für das Judentum
- m) Phil 3,6; untadelig nach dem Gesetz
- n) Apg 9,1ff; die radikale Bekehrung: Was willst DU.....
- o) Gal 1,15f; auserwähltes Werkzeug seit Mutterleib
- p) Gal 1,11; Direkt-Offenbarung des Evangeliums
- q) 2Kor 11,32; Flucht aus Damaskus–Cäsarea-Tarsus, Apg 9,23f;
- r) Gal 1,17f; Arabien–Damaskus–Jerusalem–Syrien-Cilizien
- s) Apg 9,27ff; Juden fürchten ihn – er hat einen Mentor
- t) Apg 11,25f; Barnabas sucht ihn/bringt ihn nach Antiochia
- u) Apg 13,1ff; in Antiochien – Berufung – Aussendung
- v) 1Tim 2,7; Verkündiger, Apostel und Lehrer der Heiden
- w) 1Kor 2,3; ein schwacher Mensch, aber 2Kor 12,9ff;
- x) 2Kor 11,5; kein Rhetoriker
- y) 1Kor 2,2; sein Thema: Christus, der Gekreuzigte, Röm 6
- z) Eph 3,4ff; das Geheimnis des Christus, Kol 1,25ff;
- aa) Phil 1,21f; Sehnsucht nach der Ewigkeit, aber...Arbeit
- bb) 2Kor 4+6; der Preis: Steinigung usw. 2Kor 1,9ff;
- cc) Phil 3,14ff; das Ziel vor Augen mit Phil 4,13;
- dd) 2Kor 12,16; schlau
- ee) Apg 13+14; 1. Missionsr. 48 n. Chr. Kleinasien (2 Jahre)
- ff) Apg 15,5ff; dazwischen: Kampf gegen die Beschneidung
- gg) Gal 2,11ff; Kampf auch mit Petrus wegen dieser Sache
- hh) Apg 15-18; 2. Missionsreise: Timotheus/Griechenland (5 Jahre)
- ii) 2Tim 3,10; sein Schüler, Phil 2,19f
- jj) 2Kor 2,2; Liebe und Enttäuschung, 2Kor 12,15;
- kk) 2Tim 4,9; Demas und Co; aber Johannes Markus.....
- ll) Apg 15,38f; Trennung von Barnabas
- mm) Apg 16,3; den Juden ein Jude, den Griechen ein Grieche
- nn) Apg 18,-21; 3. Missionsreise: Kleinasien, Ephesus, (4 Jahre)
- oo) Apg 21-28; Verhaftung und Weg nach Rom
- pp) Apg 23,11; der Wille Gottes
- qq) 2TimBr/Tit nach der Freilassung in Rom
- rr) 2Petr 3,15; Schreiber der Schrift (Gefängnis)
- ss) 2Tim 4,7; Kampf vollendet, Phil 2,17; 67 n. Chr. Rom

PS: Acta Pauli: 185-195 n. Chr.: klein, wenig Haare, gebogene Beine, zusammen-
gewachsene Augenbrauen, gebogene Nase, charmanter Mensch

Anlage II: Silvanus bzw. Silas

Es wird angenommen, dass Silvanus die lateinische Form von Silas ist.

- a) 1Petr 5,12; ein treuer Bruder und Mitarbeiter des Apostels Petrus, der in der Lage war zu bezeugen und zu ermahnen
- b) 2Kor 1,19; Aber auch ein Mitarbeiter des Apostels Paulus und Verkündiger des Evangeliums
- c) 1Thes 1,1; Paulus, Silvanus und Timotheus
- d) 2Thes 1,1; wieder diese drei Arbeiter im Reiche Gottes
- e) Apg 15,22; ein führender Mann unter den Brüdern
- f) Apg 15,27; er hatte das Vertrauen der Apostel und Ältesten in Jerusalem
- g) Apg 15,32; er war ein neutestamentlicher Prophet – s.a. die Tätigkeit
- h) Apg 15,34; er bleibt in Antiochia
- i) Apg 15,37ff; Paulus wählt ihn zu seinem neuen Reisegefährten, nachdem er sich aufgrund der Auseinandersetzung mit Barnabas, bezüglich der Mitnahme von Johannes Markus, von Barnabas getrennt hatte.
- j) Apg 16,19; er wird mit Paulus in Philippi vor die Obrigkeit geschleppt
- k) Apg 16,25; er ist mit Paulus im Gefängnis in Philippi – misshandelt, aber voll des Lobes Gottes (um Mitternacht)
- l) Apg 16,29; er war bei der Bekehrung des Kerkermeisters dabei
- m) Apg 16,37; Er ist wie Paulus römischer Bürger
- n) Apg 17,4; er ist dabei, als die Gemeinde in Thessalonich entsteht
- o) Apg 17,10; er wird mit Paulus nach Beröa geschickt
- p) Apg 17,14; er bleibt mit Timotheus nach dem Weggang des Paulus in Beröa zurück
- a) Apg 17,15; Paulus schickt nach ihnen, dass sie nach Athen kommen sollten
- b) Apg 18,5; er ist mit Timotheus bei der Gemeindegründung in Korinth dabei

Anlage III: Timotheus

- 1) Phil 2,19-22; der treue Diener Jesu Christi
- 2) Apg 16,1; die Eltern
- 3) Apg 16,2; das gute Zeugnis - Bekehrung
- 4) Apg 16,3; bereit zu dienen und einen Preis zu bezahlen
- 5) Apg 17,14; er lernt zu warten
- 6) Apg 17,15; er lernt zu kommen, Apg 18,5;
- 7) Apg 19,22; er lernt ein Bote zu sein - Vertrauen
- 8) Apg 20,4; er lernt ein echter Begleiter zu sein
- 9) Röm 16,21; ein Mitarbeiter des Paulus
- 10) 1Kor 16,10; dasselbe Ziel wie Paulus
- 11) 1Kor 4,17; die gleiche Botschaft wie Paulus
- 12) 2Kor 1,19; Christus als Zentrum
- 13) 2Kor 1,1; Autorität, Kol 1,1; Phil 1,1; 2Thes 1,1;
- 14) Phil 2,19; Paulus traut seinem Urteilsvermögen, 1Thes 3,5;
- 15) 1Thes 3,2; Paulus traut ihm geistlichen Dienst zu
- 16) 1Thess 1,1; die selbe Ebene wie Paulus
- 17) 1Tim 1,2; der echte Glaubenssohn des Paulus
- 18) 1Tim 1,18; Paulus vertraut ihm die Botschaft an

- 19) 1Tim 6,20; Paulus ermahnt ihn
- 20) 2Tim 1,2; Paulus liebt ihn als Sohn
- 21) Hebr 13,23; Er geht ins Gefängnis für den Herrn

Zubereitung des Timotheus

- 1) Phil 2,20-22; a) zuerst das Reich Gottes, Mt 6,33;
b) er hat sich bewährt, 2Tim 2,1;
- 2) 1Tim 1,3-17; a) er lässt sich etwas sagen
b) Paulus lehrt ihn das Wesentliche zu erkennen
c) Paulus zeigt ihm das Zentrum: Christus
- 3) 2Tim 1,5; ungeheuchelter Glaube
- 4) 1Tim 1,18f; Paulus zeigt ihm, dass es ein Kampf auf Leben und Tod ist
- 5) 1Tim 2,1-7; a) Paulus lehrt ihn ein Mann des Gebetes zu sein
b) Paulus zeigt ihm die einzige Hoffnung: Christus und die Erlösung
- 6) 1Tim 2,8-15; a) Paulus zeigt ihm die Rollenverteilung in der Gemeinde
b) Paulus argumentiert mit der Schöpfungsordnung
- 7) 1Tim 3,1-16; die Ordnungen der Gemeinde - Älteste, Wandel
- 8) 1Tim 4,1-5; Paulus zeigt ihm die Verführung
- 9) 1Tim 4,6-10; a) Paulus erzieht ihn zu einem Mann des Wortes
b) Paulus zeigt ihm die Bedeutung von Lehre
c) Paulus zeigt das Wesentliche: Christus
- 10) 1Tim 4,11-16; a) Paulus zeigt ihm die Hintergründe von Wachstum und seine Vorbildfunktion
 - a) Wort, Ps 1,1ff;
 - b) Wandel, 1Thess 2,12;
 - c) Liebe, Röm 5,1ff;
 - d) im Geist, Gal 5,16;
 - e) im Glauben, Röm 14,23;
 - f) Keuschheit, 1Tim 5,2;
 - g) Ausleben der Berufung; 1Petr 4,10;
 - h) Autorität der Einsetzung
 - i) Habe acht auf dich selbst
 - j) Habe acht auf die Lehre, 1Tim 1,10,4,6+11; 2Tim 4,3;
- 11) 1Tim 5,1-25; a) Anstand und Ordnung
b) was ist normal: Angehörige versorgen - keine Übergeistlichkeit
c) kein Ansehen der Person - richtige Stellung zu Autorität in der Gemeinde
- 12) 1Tim 6,1f; Verhalten im Beruf
- 13) 1Tim 6,3-10; a) Stellung zum Wort Gottes
b) Verhältnis zu Wohlstand und Materialismus
- 14) 1Tim 6,11-21 a) Fliehe
b) der Kampf des Glaubens - um Sünde
c) keine Diskussion um Sonderlehren, Irrlehren usw.
- 15) 2Tim 1,3-12; a) Ausleben der Berufung
b) Leidensbereitschaft
- 16) 2Tim 1,13-18 a) Aufruf sich ans Wort zu halten
b) Austausch von Erfahrung

- 17) 2Tim 2,1-13; Arbeitsprinzipien
- a) Stark werden in Christus !
 - b) Anvertrauen an treue Leute
 - c) Kampf des Glaubens kämpfen
 - d) den Preis bezahlen
 - e) treu bleiben auch im Versagen
- 18) 2Tim 2,14-26
- a) keine Diskussionen
 - b) bewähren
 - c) richtige Behandlung des Wortes
 - d) kein Geschwätz
 - e) Bruch mit der Sünde
 - f) Absonderung
 - g) Flucht vor der Sünde
 - h) geistliche Souveränität und Tragfähigkeit
- 19) 2Tim 3,1-9; Verführung
- 20) 2Tim 3,10-17 Vorbild des Paulus und die Heilige Schrift
- 21) 2Tim 4,1-5;
- a) Zentrum: das Wort
 - b) Berufung antreten
 - c) eigene Stellung vor Gott - Nüchternheit
- 22) 2Tim 4,6-22; Ausblick - einige gehen, einige kommen - der Kampf geht weiter